

Elektronische Feststellbremse "P"

Beitrag von „coala“ vom 28. November 2022 um 19:26

Servus Volker,

also das Automatikgetriebe selbst erlaubt ja keine Drehzahldifferenzen zwischen VA und HA, die Achsabtriebe sind starr verbunden. Der wunde Punkt wäre das Verteilergetriebe. Bei aktiver Parksperre wäre lediglich das überschaubar wahrscheinliche Szenario denkbar, dass die diagonal liegenden Räder an VA und HA jeweils auf extrem glatten Untergrund stehen oder diese beiden Räder durch Verschränkung entlastet sind. Beide Möglichkeiten sind eher weniger oft zu erwarten und würden sich wohl auch nach kurzem "Standortwechsel" durch ein kurzes Rutschchen wieder schnell von selbst auflösen.

In Verbindung mit der zusätzlich aktiven Feststellbremse an der HA, die ja diese eine Achse immer zu 100 % bremst, wird praktisch betrachtet die Wahrscheinlichkeit eines solchen Falles gegen null tendieren.

Grüße

Robert